

TAGUNG (3)

Sonntag, 05.03.2023 > 10 Uhr

Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10

Panel 10 bis 14 Uhr

– Zustände und Strategien 3 –
Projekte und Aktuelles

- > Bernd Grafe-Ulke,
Kompetent gegen Antiziganismus (KogA):
Fortbildungen für Multiplikator/inn/en
- > Sandra Goerend und Kenan Emini,
Roma Center Göttingen
Praxis der Beratung und Aufklärung,
Aktuell: Roma aus der Ukraine
- > Kelly Laubinger,
Erfolgreicher Widerstand gegen persönliche
Diskriminierung
- > Dr. Bünyamin Werker, Hochschule Hannover:
Antiziganismus und das Studium der sozialen Arbeit

„AUS NIEDERSACHSEN NACH AUSCHWITZ“

SONDERAUSSTELLUNG

Samstag, 04.03.2023 > 9.30 Uhr

Polizeidirektion Hannover | Waterloostraße 9
30169 Hannover



ab 9.30 Uhr Einlass
10 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung

Aus Niedersachsen nach Auschwitz –

„Die Verfolgung der Sinti und Roma in der NS-Zeit“
(Eine Ausstellung des Vereins für Geschichte und Leben der Sinti und Roma in Niedersachsen e.V. und des Niedersächsischen Verbands Deutscher Sinti e.V.)

In der Polizeidirektion Hannover als historischem Ort der Verfolgung der Sinti in der NS-Zeit.

Eine Teilnahme ist nur für geladene und angemeldete Gäste möglich

Grußworte:

- > Volker Kluwe, Polizeipräsident
- > Mario Franz, Vorstand und Sprecher des Niedersächsischen Verbands Deutscher Sinti e.V.

Neu-Herausgabe des überarbeiteten und ergänzten Begleitbandes zur Ausstellung, welcher durch die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten finanziert wurde. Vorstellung durch Reinhold Baaske.

Vorstellung der Ausstellung durch Boris Erchenbrecher und Angebot von Führungen durch die Kuratoren.

> Laufzeit der Ausstellung bis Ende März 2023

Buchung von Workshops und Führungen über:

Gedenkstaette@region-hannover.de



Region Hannover

IMPRESSUM

Der Regionspräsident

Region Hannover
Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10
30453 Hannover
Telefon: 0511/616-23745
E-Mail: gedenkstaette@region-hannover.de
www.gedenkstaette-ahlem.de

Redaktion und Koordination

Andreas Mischok

Layout

Region Hannover, Team Medienservice

Titelfoto

Andreas Mischok

Illustration

Sylverarts@Adobe Stock (Streifen)

Ausgabe

Januar 2023

KOOPERATIONSPARTNER



Weitere Unterstützer*innen sind mit Logo im Flyer sichtbar.



Gedenkstätte Ahlem

80. JAHRESTAG DER DEPORTATION
GEDENKEN ANLÄSSLICH DES VÖLKERMORDES AN
DEN SINTI UND ROMA

GEDENKFEIER // FACHTAGUNG // VORTRAG //
SONDERAUSSTELLUNG

HANNOVER

Region Hannover

GEDENKFEIER

Freitag, 03.03.2023 > 12 Uhr

Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10

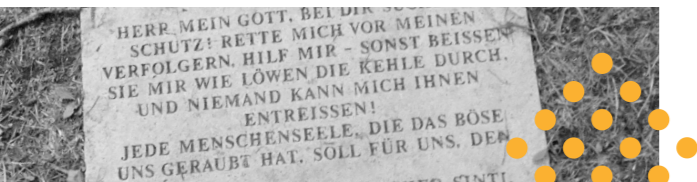
Am 3. März 1943 fand die Deportation der Sinti aus der Region Hannover statt. Am 80. Jahrestag gedenken wir der Opfer des NS-Völkermordes an den Sinti und Roma in Europa.

Grußworte:

- > Steffen Krach, Regionspräsident
- > Belit Onay, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover
- > Dr. Elke Gryglewski, Stiftung niedersächsische Gedenkstätten
- > Gedenkrede Mario Franz, Vorstand des Niedersächsischen Verbands Deutscher Sinti e.V.

Im Gartengelände erfolgt die Einweihung einer neu gestalteten Gedenkplatte von 1995 durch Samantha Rose, sowie im Anschluss die Niederlegung von Kränzen.

Jugendliche der Alexanderschule Wallenhorst bei Osna-brück präsentieren Ihre Ergebnisse eines Kunstprojektes.



TAGUNG (2)

Samstag, 04.03.2023 > 14.30 Uhr

Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10

Panel > 14.30 bis 16 Uhr

- **Zustände und Strategien 1** –
Kern-Arbeitsfelder der Nds. Beratungsstelle für Sinti und Roma e.V.
- > Boris Erchenbrecher: Bildungsarbeit und Antiziganismus
 - > Manja Schuecker-Weiss: Rassifizierter Sexismus – Sintizze als Betroffene von Mehrfachmarginalisierung
 - > Thorben Struck: Soziale Arbeit und Antiziganismus

16 Uhr

– **Kurzvortrag** – Romeo Franz, MdEP –
Politische Konzepte und Strategien gegen Antiziganismus

ca. 17 bis 19 Uhr

- Moderiertes Podium – Zustände und Strategien 2** –
Chancengleichheit in Deutschland – Anspruch und Wirklichkeit
- > Prof. Dr. Wolfram Stender, Hochschule Hannover
 - > Romeo Franz, MdEP
 - > Dr. Elke Gryglewski, Geschäftsführerin der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten
 - > Mario Franz, Vorstand des Niedersächsischen Verbands Deutscher Sinti e.V.
 - > Dr. Tobias Neuburger, Uni Hannover und TU Berlin

TAGUNG (1)

ÖFFENTLICHER VORTRAG

Freitag, 03.03.2023 > 16 Uhr

Berufsbildende Schulen, Hannah Arendt
Standort Andertensche Wiese 26



Auftakt zur Fachtagung „Antiziganistische Zustände und Gegenstrategien 2023“

16 Uhr Einlass
16.30 Uhr Beginn

Begrüßung durch die Veranstaltenden
Einleitung

- > Dr. Tobias Neuburger, Universität Hannover und TU Berlin

Vortrag

- > Dr. Mehmet Daimagüler, Bundesbeauftragter gegen Antiziganismus

Die Tagung wird von der Region Hannover und dem Niedersächsischen Verband Deutscher Sinti e.V. veranstaltet, in Kooperation mit der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, der Polizei Hannover und den berufsbildenden Schulen Hannah Arendt.

Bitte melden Sie sich an:

gedenkstaette@region-hannover.de